

Herrn
Benno Bzdok

**Anfrage zur Stadtverordnetenversammlung am 27.05.2020
„Wie wird mit den uns als Stadt Cottbus/Chóšebuz anvertrauten und
überlassenen Kunstwerken im Stadtgebiet umgegangen?“**

Datum 27.05.2020

Geschäftsbereich
Jugend, Kultur, Soziales
Neumarkt 5
03046 Cottbus

Sehr geehrter Herr Bzdok,

Ihre Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zeichen Ihres Schreibens

Sprechzeiten
Nach Vereinbarung

Ansprechpartner

Zimmer

Mein Zeichen

Telefon
0355 612 24010
Fax

E-Mail
bildungsdezernat@cottbus.de

Zutreffend ist, dass die im Rahmen der Haushaltsführung der Stadt Cottbus/Chóšebuz unter den seit mehr als zwei Jahrzehnten erfolgenden Auflagen von Haushaltskonsolidierungsplanungen durch die Kommunalaufsicht und dem gegebenen Rahmen der Haushaltsentschuldung leider nicht ausreichend finanzielle Mittel zur Pflege, dem Unterhalt und der Sanierung von Kunstobjekten im öffentlichen Raum zur Verfügung gestellt werden konnten und können. Diese bedauerliche Feststellung trifft leider zum Teil u.a. auch auf Fußwege und andere Ausstattungen im öffentlichen Raum zu.

Dennoch gelang es in der Vergangenheit punktuell Pflege-, Unterhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen erfolgreich umzusetzen. Hierbei sei auf die Skulpturen in der Stadtpromenade und die Energiestele am Bahnhof verwiesen.

Die in Cottbus/Chóšebuz aufgestellten Kunstwerke im öffentlichen Raum, auch die im Rahmen der Bildhauersymposien, sind sämtlich gegenüber den Künstlerinnen und Künstlern zu den dafür in der DDR angewandten Vergütungssätzen durch den Rat des Bezirkes bzw. den Rat der Stadt und deren nachgeordneten Einrichtungen angemessen und auskömmlich vergütet worden.

In den anstehenden Planberatungen zum Haushalt wird die angesprochene Thematik sehr wohl bedacht; wie auch in den zurückliegenden Jahren.

Grundsätzlich ist es eine Herausforderung der nächsten Haushaltsjahre, die Pflege- und Unterhaltungssituation des öffentlichen Raumes unserer Stadt in breitem Maße zu verbessern.

Mit freundlichen Grüßen

Stadtverwaltung Cottbus
Neumarkt 5
03046 Cottbus/Chóšebuz

Im Auftrag

Konto der Stadtkasse
Sparkasse Spree-Neiße
IBAN:
DE06 1805 0000 3302 0000 21
BIC: WELADED1CBN

gez.
Maren Dieckmann
Dezernentin für Jugend, Kultur und Soziales

www.cottbus.de